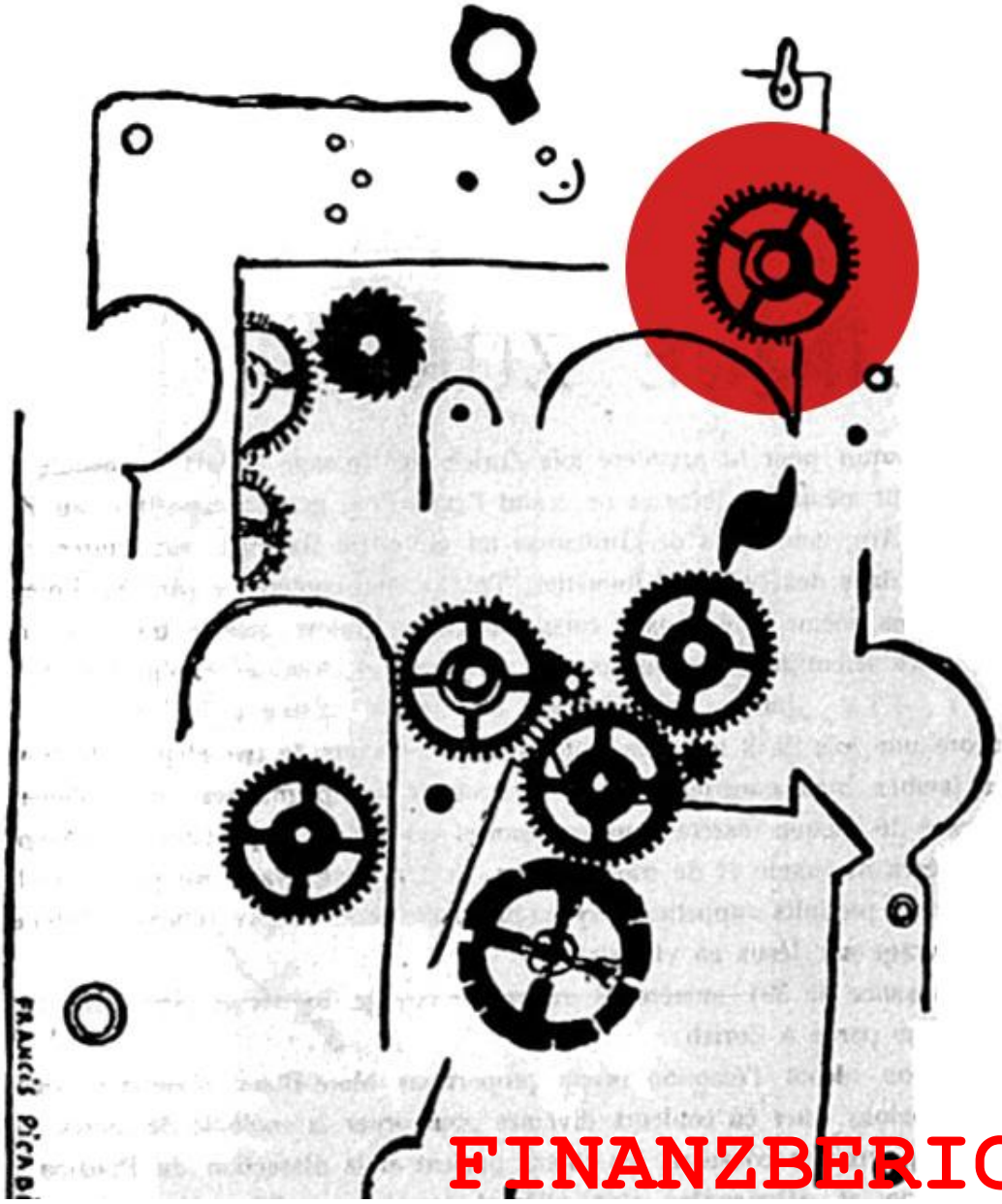


FINANZBERICHT 2012-2016

Zur Vorlage an den Kongress 2017

AUGUST 2017

30. PSI-Weltkongress
30. Oktober bis 3. November 2017
Genf, Schweiz

„Letztendlich gewinnen Gewerkschaften nicht an Stärke,
wenn sie an Größe verlieren.
Eine schlagkräftigere PSI erfordert den Willen der gesamten
PSI-Familie, weiter zu expandieren.“

- Einführung

Internationale der Öffentlichen Dienste 2017

Text abgeschlossen am 28. August 2017

Public Services International
Internationale des Services Publics
Internacional de Servicios Públicos
Internationale der Öffentlichen Dienste
Internationell Facklig Organisation för Offentliga Tjänster
国際公務労連

Einleitung: PSI-Finanzbericht 2012 - 2016

Die globale Finanzkrise hat die Gewerkschaften des öffentlichen Sektors besonders hart getroffen. Die Einsparungen im öffentlichen Dienst, die Angriffe auf Gewerkschaftsrechte und die Auslagerung von Dienstleistungen hatten konkrete negative Auswirkungen auf die Mitgliederzahlen der Gewerkschaften des öffentlichen Dienstes ausgerechnet zu einer Zeit, da sie sich gegen die kontraproduktiven Folgen der Austeritätspolitik und der Privatisierung sowie gegen neue globale Bedrohungen zur Wehr setzen mussten.

Nach dem Kongress 2012 musste sich PSI sowohl mit einem signifikanten Defizit als auch mit der Forderung nach einer Erweiterung des Tätigkeitsbereichs auseinandersetzen. Der PSI-Vorstand reagierte auf diese neue Situation mit der Zustimmung zu einem Finanzaktionsplan für die Jahre 2013-2017, der die PSI finanziell langfristig stabilisieren sollte.

Der Plan hat dafür gesorgt, dass die Konten nach einem Anfangsdefizit im Jahre 2013 ab 2014 ausgeglichen sind oder sogar einen Überschuss ausweisen. Der Vorstand einigte sich auf eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge um 6 Eurocent, verteilt auf die Jahre 2014 und 2015; weitere Erhöhungen 2016 oder 2017 wurden abgelehnt.

Weiterhin wurde anhand umfassender Maßnahmen sichergestellt, dass der Haushalt für strategische Aktivitäten, der für die Durchführung des Aktionsprogramms 2013-2017 zwingend erforderlich ist, nicht gekürzt wurde. Gleichzeitig konnte der Projekthaushalt zunächst stabilisiert und in der Folge deutlich aufgestockt werden, so dass wir genügend Mittel für die Mehrarbeit an unseren Prioritätsthemen haben.

Der Finanzaktionsplan hat eine neue Organisationsstruktur in der Zentrale und in den Regionen und Subregionen erfordert. Auf diese Weise konnten Kosteneinsparungen verwirklicht und bessere Arbeitsweisen eingeführt werden, und es wurden die Voraussetzungen für eine langfristige Strategie zur Erhöhung der PSI-Mitgliederzahlen geschaffen. Diese neue Struktur erforderte ebenfalls eine rationellere Durchführung der satzungsgemäßen Tagungen, zum Beispiel durch die Kombination von Regionalkonferenzen mit Tagungen der Regionalvorstände und der subregionalen Beratungsausschüsse. Durch den Kongress in Durban ist ein erhebliches Defizit entstanden, und mit Zustimmung der Mitglieder aus der Region Asien-Pazifik wird der Kongress 2017 nicht in Singapur, sondern in Genf veranstaltet. Auf diese Weise werden erhebliche Einsparungen durch geringere Kosten in Verbindung mit dem Veranstaltungsort und der Kongressdurchführung möglich.

Alle diese Maßnahmen waren nicht einfach umzusetzen, und sie waren nur aufgrund der aktiven Unterstützung und Beteiligung des PSI-Vorstandes und der Mitglieder erfolgreich. Die Kooperation des Personals war ebenfalls von größter Bedeutung, als es um die Akzeptanz eines zweijährigen Lohnstopps in der Zentrale und in den meisten Regionen ging, gefolgt von nur moderaten Lohnerhöhungen.

Das Indexierungssystem für die Mitgliedsbeiträge haben wir um zusätzliche 5%-Schritte erweitert. Damit gewinnen wir mehr Flexibilität und die Möglichkeit von Anpassungen in kürzeren Zeitabständen. Die finanziellen Beiträge der Mitglieder entsprechen so eher ihren tatsächlichen finanziellen Kapazitäten.

Zwar sind die Konten der Internationale zurzeit ausgeglichen, und die Einnahmen haben sich in den vergangenen drei Jahren stabilisiert. Allerdings ist die Finanzlage nach wie vor angespannt, und auch die Arbeitsbelastung des Personals bewegt sich an der Grenze. Unter den derzeitigen Bedingungen ist eine weitere Zunahme unserer Aktivitäten nur dann möglich, wenn wir über zusätzliches Personal verfügen und eine angemessene Erhöhung der Mitgliedsbeiträge und/oder ein entsprechender Mitgliederzuwachs erfolgt.

Letztendlich gewinnen Gewerkschaften nicht an Stärke, wenn sie an Größe verlieren. Unsere Fähigkeit, echte Veränderungen zu bewirken, hängt von unserer Fähigkeit ab, weiter zu wachsen. Wir haben zwar in den vergangenen Jahren einige neue Mitglieder gewonnen, aber unser Wachstum hat nicht mit unseren erweiterten Aktivitäten und unserem neuen Profil Schritt gehalten. Eine schlagkräftigere PSI erfordert den Willen der gesamten PSI-Familie, weiter zu expandieren.

Internationale der Öffentlichen Dienste
Konsolidierte Gewinn und Verlustrechnung @ 31/12/2016

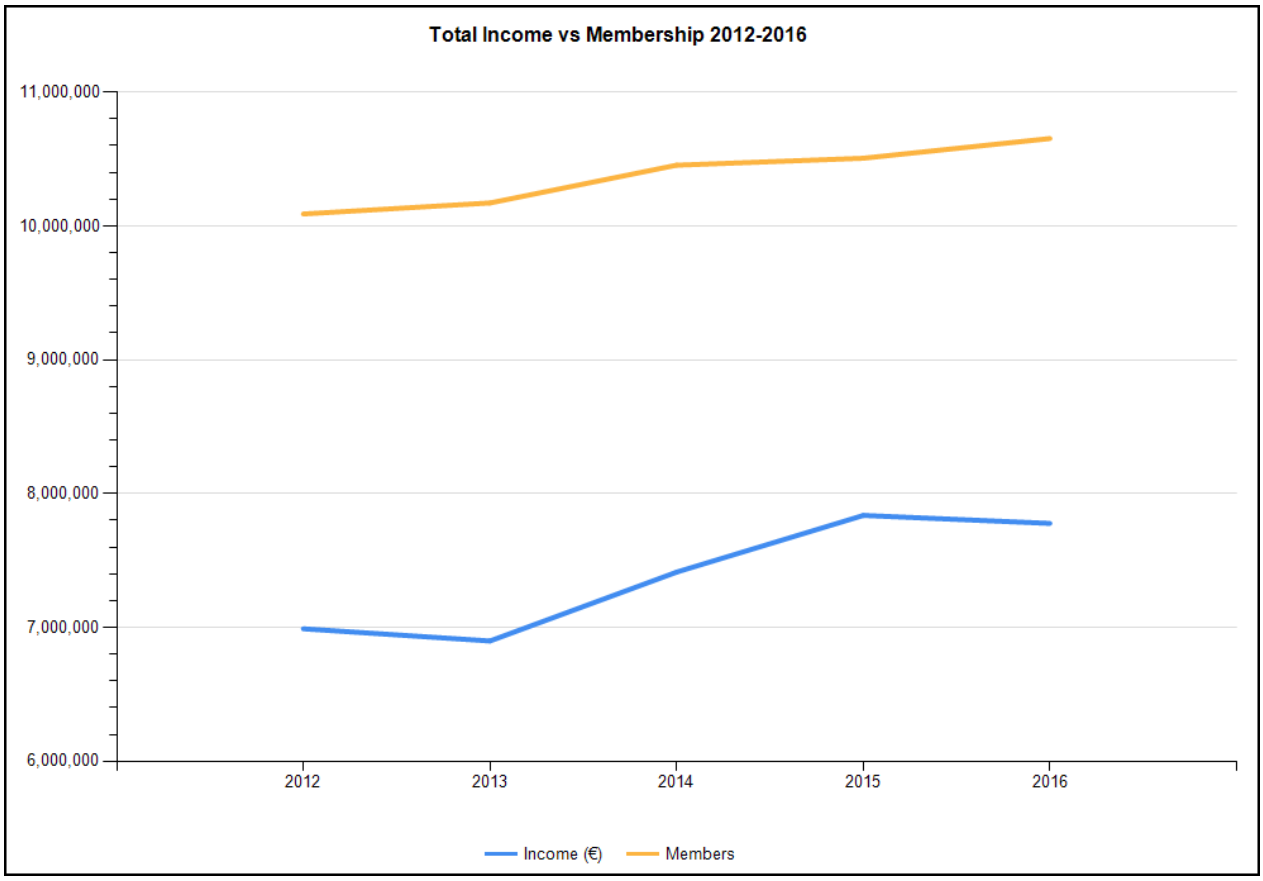
	Saldo 2012	Saldo 2013	Saldo 2014	Saldo 2015	Saldo 2016	Insgesamt 2012-2016
EINNAHMEN						
Mitgliedsbeiträge	€7,602,029	€7,126,498	€7,789,224	€7,790,200	€7,712,839	€38,020,789
Außergewöhnliche Einnahmequellen	€265,428	€25,873	€23,298	€355,744	€132,598	€802,941
Zinsen und Einnahmen aus Anlagen	€159,612	€85,779	€100,095	€59,167	€71,951	€476,604
Erstattungen	€57,042	€73,290	€94,260	€73,885	€30,708	€329,184
Außergewöhnliche Einnahmen	€186,887	€177,042	€79,940	€58,720	€68,124	€570,712
Beiträge zu Fonds	€159,578	€287,225	€229,543	€172,260	€185,328	€1,033,935
Beiträge der Sponsoren zu Projektverwaltungskosten	€460,009	€436,737	€482,017	€489,722	€449,046	€2,317,530
Einnahmen insgesamt ohne Projekte	**€8,890,584**	**€8,212,443**	**€8,798,377**	**€8,999,698**	**€8,650,594**	**€43,551,695**
Einnahmen für Projekte	€1,435,011	€1,161,988	€1,243,023	€1,817,096	€2,150,599	€7,807,716
Einnahmen von Sponsoren vor Ort	€0	€25,206	€0	€0	€0	€25,206
Einnahmen insgesamt	**€10,325,595**	**€9,399,637**	**€10,041,399**	**€10,816,793**	**€10,801,192**	**€51,384,617**
AUSGABEN						
Strategische Aktivitäten						
Vorrangige Bereiche						
Privatisierung bekämpfen	€0	€61,453	€86,354	€63,372	€79,790	€290,970
Lobbying globale Politik	€0	€18,356	€52,568	€112,630	€52,276	€235,830
Organisierung und Wachstum	€0	€20,332	€13,930	€17,161	€25,560	€76,983
Gewerkschaftsrechte	€42,698	€65,199	€62,405	€57,840	€32,227	€260,369
Geschlechtergleichstellung, Gleichberechtigung und Vielfalt	€53,960	€31,997	€41,368	€40,172	€79,494	€246,992
Vorrangige Bereiche insgesamt	**€96,659**	**€197,336**	**€256,625**	**€291,176**	**€269,347**	**€1,111,144**
Sektortätigkeiten						
Landesverwaltung	€29,284	€11,552	€20,852	€6,622	€12,480	€80,790
Kommunal- und Regionalverwaltung	€90,966	€28,573	€7,356	€7,486	€49,602	€183,982
Gesundheits- und Sozialdienste	€121,256	€43,536	€43,699	€12,031	€80,621	€301,142
Öffentliche Versorgungsdienste	€92,740	€41,556	€35,538	€37,291	€36,268	€243,393
Mitgliederentwicklung und -organisation	€383	€0	€0	€0	€0	€383
Bildung (außer Lehrpersonal) und Kultur	€0	€0	€8,545	€18,465	€12,171	€39,182
Notfalldienste und AG	€0	€1,489	€0	€0	€0	€1,489
Sektoraktivitäten insgesamt	**€334,629**	**€126,705**	**€115,991**	**€81,895**	**€191,141**	**€850,361**
Allgemeine Tätigkeiten						
Migration	€45,619	€19,345	€10,164	€5,357	€26,689	€107,175
Gewerkschaftsaufbau	€0	€24,290	€5,878	€3,768	€9,346	€43,281
Renten	€0	€1,190	€1,009	€955	€225	€3,379
Gewerkschaftliche Entwicklungsarbeit (Projekte)	€35,971	€34,495	€38,429	€43,885	€35,178	€187,958
Globale Politik	€9,339	€0	€0	€0	€0	€9,339
Forschung	€83,556	€80,256	€76,630	€85,725	€76,606	€402,773
Allgemeine Tätigkeiten insgesamt	**€174,486**	**€159,577**	**€132,110**	**€139,690**	**€148,043**	**€753,905**
Besondere Tätigkeiten	€116,896	€25,936	€6,884	€24,843	€121	€174,681
(Sub-)regionale Tätigkeiten	€212,698	€157,786	€213,972	€168,036	€78,972	€831,465
Strategische Tätigkeiten insgesamt	**€935,368**	**€667,341**	**€725,582**	**€705,640**	**€687,625**	**€3,721,556**
Satzungsgemäße Tagungen						
Kongress	€1,695,453	€11,528	€0	€466	€0	€1,707,448
Vorstand	€360,946	€113,249	€95,328	€94,463	€201,962	€865,948
Frauenausschuss	€98,549	€49,618	€37,285	€44,223	€70,937	€300,613
Lenkungsausschuss	€29,967	€63,869	€60,381	€52,075	€10,846	€217,138
Vermögensverwalter	€2,064	€375	€317	€346	€206	€3,307
Regionalkonferenzen	€0	€0	€13,376	€331,453	€186,017	€530,846
Regionalvorstände	€143,839	€95,337	€100,278	€81,824	€67,006	€488,283

	Saldo 2012	Saldo 2013	Saldo 2014	Saldo 2015	Saldo 2016	Insgesamt 2012-2016
Regionale Frauenausschüsse	€15,164	€22,045	€7,661	€17,525	€21,643	€84,038
Wahlkreistagungen	€311,987	€287,657	€245,648	€111,722	€130,029	€1,087,043
Satzungsgemäße Tagungen insg.	**€2,657,968**	**€643,678**	**€560,273**	**€734,097**	**€688,646**	**€5,284,662**
Externe/Interne Veranstaltungen						
Globaler Gewerkschaftsrat	€1,500	€24	€736	€0	€0	€2,260
EGÖD-Tagungen	€5,941	€3,037	€6,104	€3,111	€1,447	€19,639
AG Satzung	€0	€0	€0	€1,916	€13,350	€15,267
Management: Vertretung und Koordination	€59,508	€51,562	€48,652	€88,575	€56,433	€304,731
Controlling / Koordination Zentrale	€9,869	€11,984	€5,108	€456	€3,644	€31,061
Koordination Zentrale	€1,579	€0	€0	€210	€0	€1,789
Ext./Interne Veranstaltungen insg.	**€78,398**	**€66,607**	**€60,600**	**€94,268**	**€74,874**	**€374,747**
(Sub-)regionale Repräsentation	€156,371	€115,085	€119,902	€142,209	€133,210	€666,778
PSI-EGÖD Kooperationsvereinbarung	€903,044	€875,000	€855,359	€875,000	€850,000	€4,358,403
Kommunikation	€172,751	€124,024	€109,589	€77,123	€111,194	€594,681
Kluncker-Wurf-Preis	€0	€0	€15,000	€12,426	€15,000	€42,426
Beiträge	€40,639	€23,285	€23,585	€8,237	€8,227	€103,972
Personalkosten						
Personalkosten Zentrale	€3,280,425	€3,311,415	€3,279,946	€3,365,284	€3,536,218	€16,773,288
(Sub-)regionale Personalkosten	€1,411,934	€1,340,693	€1,367,970	€1,280,603	€1,357,208	€6,758,408
Personalkosten insgesamt	**€4,692,359**	**€4,652,109**	**€4,647,916**	**€4,645,886**	**€4,893,426**	**€23,531,696**
Bürokosten						
Bürokosten Zentrale	€411,585	€341,444	€317,584	€286,397	€326,637	€1,683,647
(Sub-)regionale Bürokosten	€415,891	€309,199	€274,869	€282,698	€263,682	€1,546,339
Bürokosten insgesamt	**€827,475**	**€650,644**	**€592,453**	**€569,095**	**€590,319**	**€3,229,986**
Projekten zugeordnete Personal-/Bürokosten	**-€460,009**	**-€436,737**	**-€482,017**	**-€489,722**	**-€449,046**	**-€2,317,530**
Büro-/Personalkosten netto	**€5,059,825**	**€4,866,016**	**€4,758,353**	**€4,725,259**	**€5,034,699**	**€24,444,151**
Buchprüfung	€120,007	€108,290	€75,384	€91,395	€79,890	€474,967
Spenden (Ausgaben)	€118,549	€21,953	€109,834	€97,288	€33,856	€381,480
Außerordentliche Ausgaben	€108,427	€325,903	-€11,098	€619,828	€57,040	€1,100,101
Geförderte Projekte	€1,895,020	€1,619,451	€1,725,040	€2,306,818	€2,599,644	€10,145,973
Vor Ort erhaltene Mittel für geförderte Projekte	€0	€4,479	€0	€0	€0	€4,479
Ausgaben insgesamt vor Abschreibungen und Rückstellungen	**€12,246,367**	**€9,461,113**	**€9,127,402**	**€10,489,588**	**€10,373,906**	**€51,698,376**
Abschreibungen	€47,406	€41,258	€33,496	€55,539	€45,734	€223,433
Rückstellungen	€59,000	€462,000	€424,891	€414,765	€490,518	€1,851,174
Rückstellungen / Überschuss an Solidaritätsfonds	€80,008	€269,017	€122,377	€74,972	€151,472	€697,846
Entnommen aus Provisionen	-€1,543,699	-€418,347	€0	-€240,000	-€166,500	-€2,368,546
Entnommen aus Rücklagen	€0	€0	€0	€0	-€97,940	-€97,940
Entnahmen aus Fonds	-€41,351	-€3,745	-€2,668	€0	€0	-€47,764
Entnahmen insgesamt	**-€1,585,050**	**-€422,092**	**-€2,668**	**-€240,000**	**-€264,440**	**-€2,514,250**
Ausgaben insgesamt	**€10,847,731**	**€9,811,297**	**€9,705,499**	**€10,794,864**	**€10,797,190**	**€51,956,580**
Überschuss/Fehlbetrag	**-€522,136**	**-€411,660**	**€335,901**	**€21,929**	**€4,003**	

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung 2012-2016[1]

EINNAHMEN

1. **Mitgliedsbeiträge:** Im Jahr nach einem Kongress gehen die Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen traditionell zurück. Dies war der Fall 2013, als lediglich €7.126.000 an Beiträgen im Vergleich zu €7.602.000 im Jahre 2012 eingenommen wurden. Bei der Gesamtmitgliederzahl können wir während der Kongressperiode einen stetigen Zuwachs verzeichnen, der die rückläufigen Mitgliederzahlen in einigen Wahlkreisen ausgleicht.



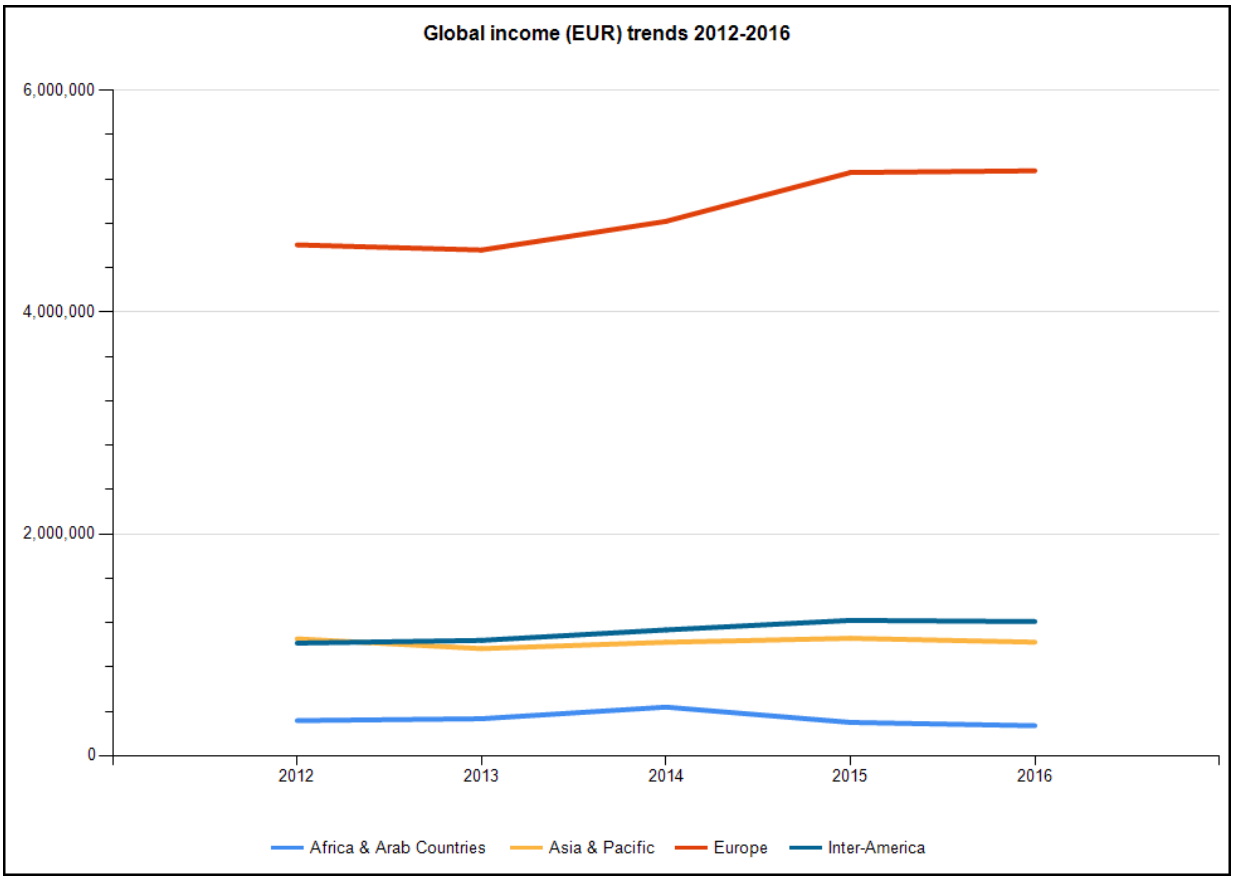
Auf der regionalen Ebene war in den afrikanischen und arabischen Ländern insgesamt ein Rückgang der Mitgliederzahlen und der Einnahmen festzustellen. Die signifikantesten Veränderungen im Hinblick auf die Mitgliederentwicklung gab es im südlichen Afrika, in erster Linie darauf zurückzuführen, dass zwei unserer größten Mitglieder in Südafrika die PSI verlassen haben. In den englischsprachigen afrikanischen Ländern hat es eine signifikante Steigerung der Mitgliederzahlen gegeben, die jedoch aufgrund der instabilen wirtschaftlichen und finanziellen Lage in weiten Teilen dieses Wahlkreises nicht in der Einnahmesituation erkennbar wird.

In der Region Asien-Pazifik ist es aufgrund der rückläufigen Mitgliederzahlen in Ozeanien und in geringerem Maße auch in Ostasien zu einem leichten Rückgang der Nettoeinnahmen gekommen.

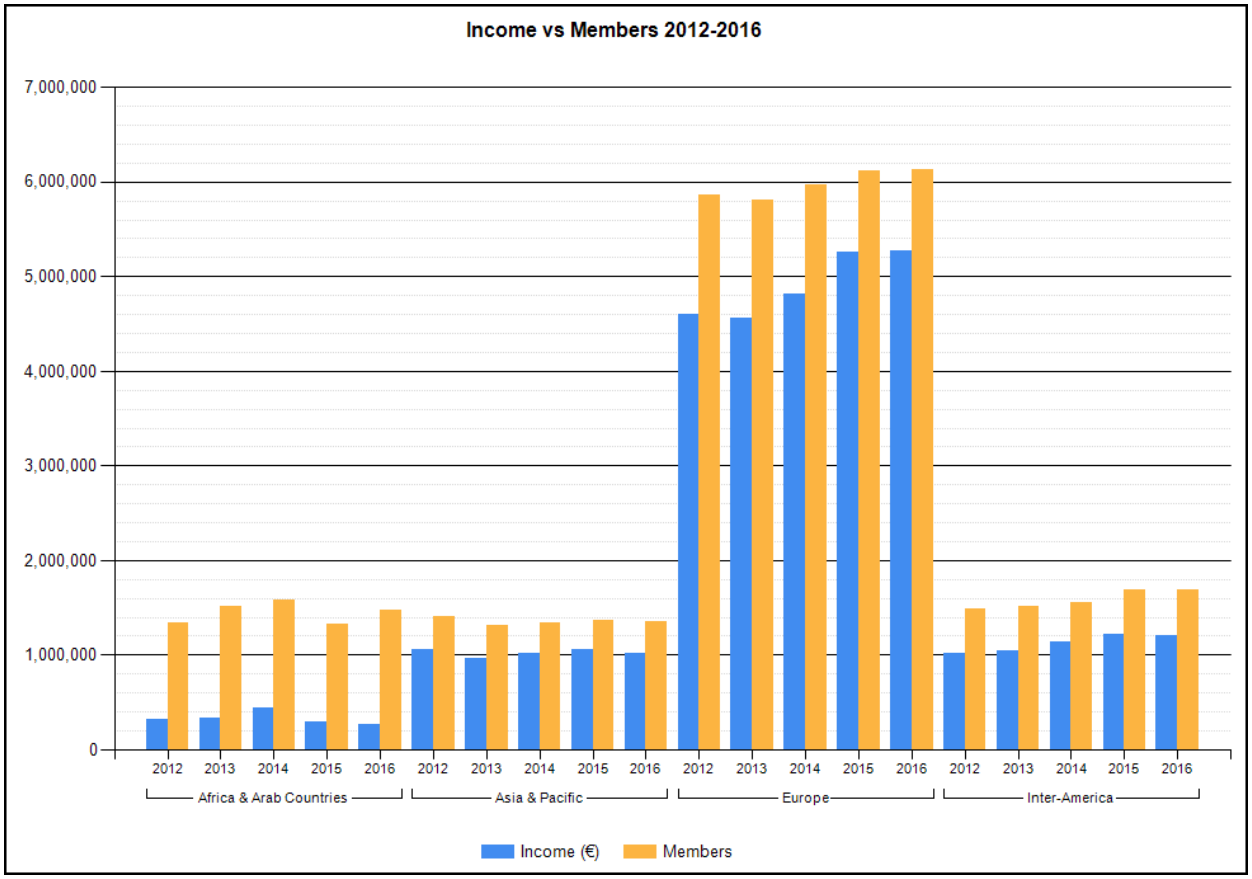
In Europa war in den meisten Wahlkreisen ein geringer Rückgang der Mitgliederzahlen festzustellen, die Ausnahme sind hier Benelux und Frankreich sowie die nordischen Länder. Die Zuwächse in diesen beiden Wahlkreisen haben die Verluste in anderen Ländern der Region mehr als ausgeglichen.

In Interamerika hat die Zunahme der zahlenden Mitglieder in den USA um ca. 130.000 kleinere Verluste in anderen Wahlkreisen kompensieren können.

[1] Geprüfte Jahresabschlüsse für jedes Finanzjahr in der Kongressperiode stehen in allen PSI-Sprachen zur Verfügung.



Während die moderaten Beitragserhöhungen von drei Eurocent im Jahre 2015 und weiteren drei Eurocent im Jahre 2016 den Mitgliederverlust wettmachen konnten, ist die Höhe der Gesamteinnahmen jedoch nach wie vor nicht ausreichend für den zunehmenden Unterstützungsbedarf der Mitglieder in ihrem Kampf gegen Privatisierungen und andere Austeritätsmaßnahmen.

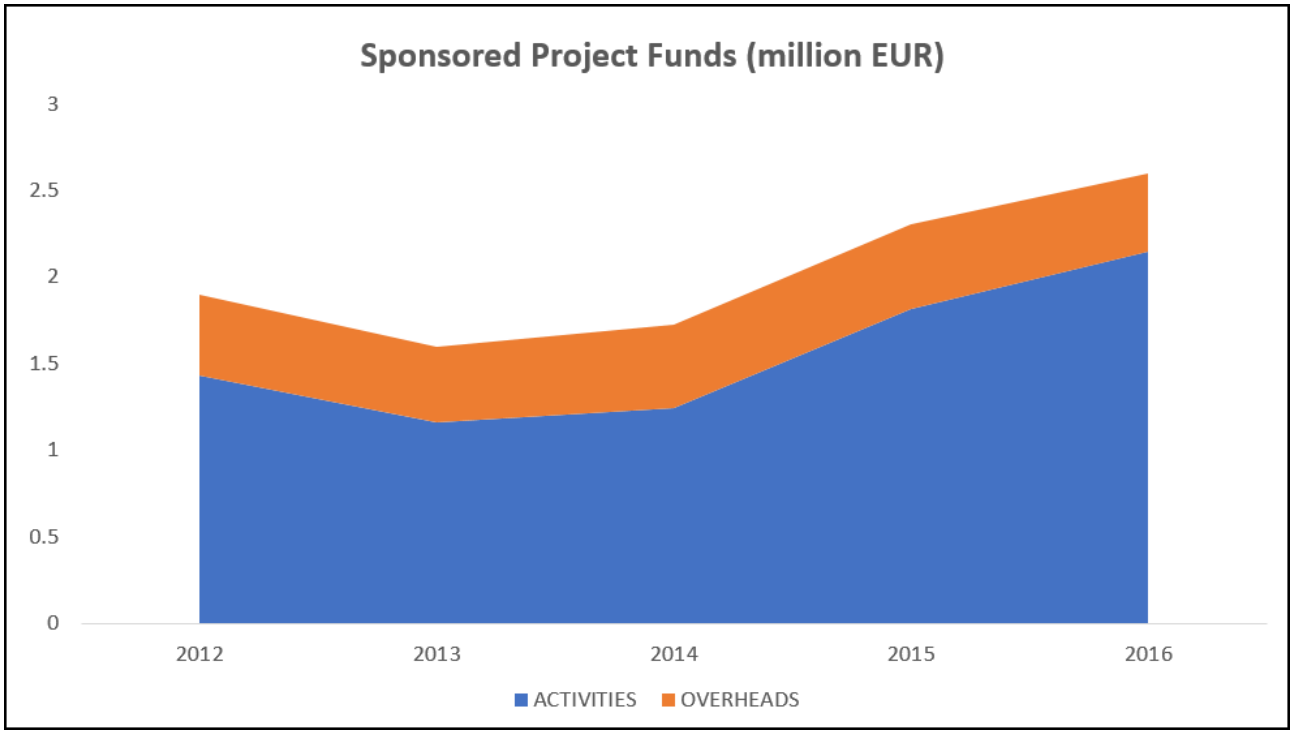


AUSGABEN

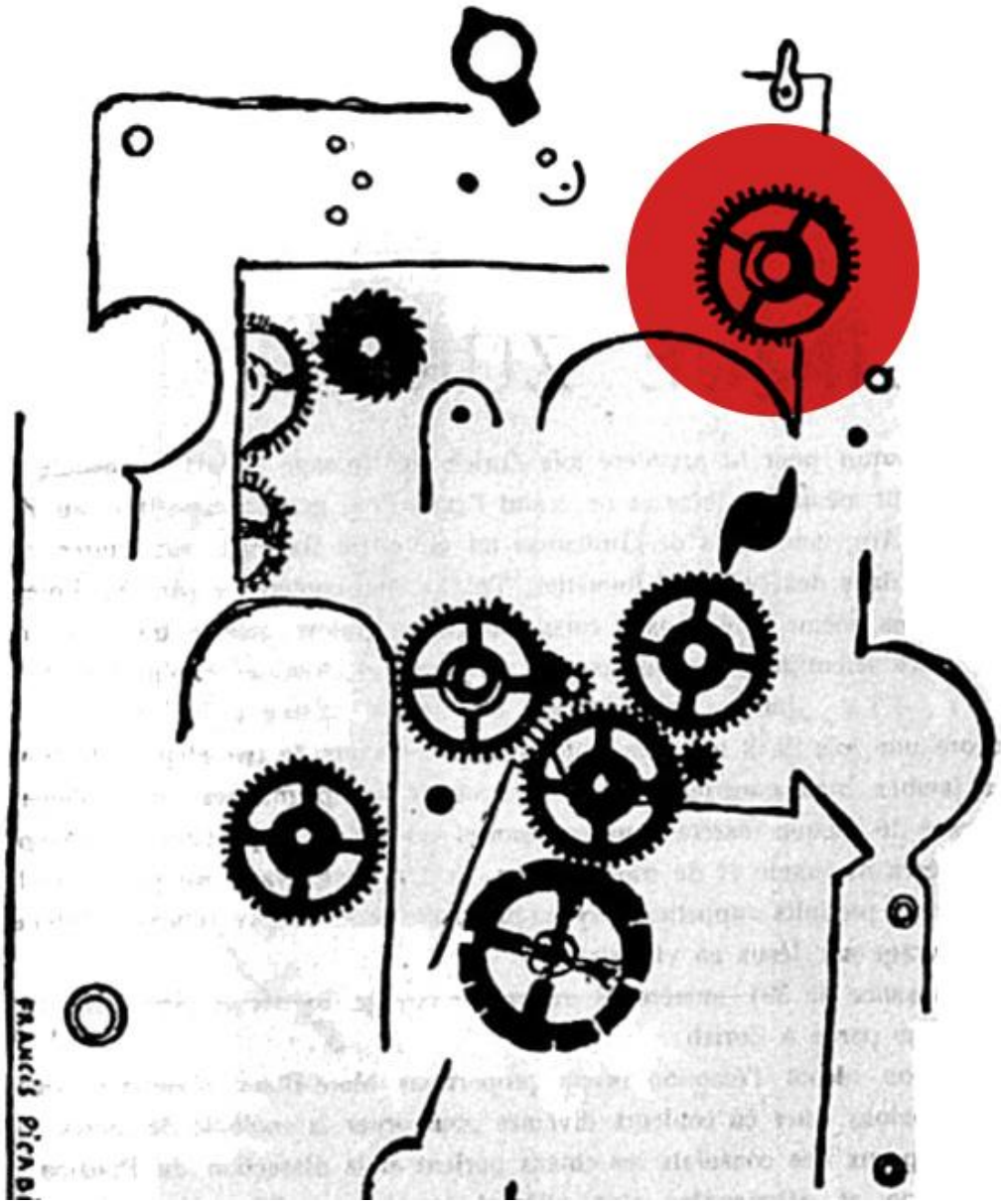
1. **Strategische Aktivitäten:**
   Trotz beträchtlicher Kosteneinsparungen hat PSI besonderen Wert darauf gelegt, die für die strategischen Aktivitäten vorgesehenen finanziellen Mittel nicht zu kürzen. Sie dienen zur Umsetzung des Aktionsprogramms und zur Unterstützung von PSI-Mitgliedern weltweit.

   In der Kongressperiode 2013-2017 wurde ein umfassender Umsetzungsplan für ausgesuchte Prioritätsbereiche auf den Weg gebracht, dazu gehören der Kampf gegen die Privatisierung (€291.000), Einflussnahme auf die globale Politik (€236.000), gewerkschaftliche Organisierung und Wachstum (€77.000), Gewerkschaftsrechte (€260.000) sowie Geschlechtergleichstellung, Gerechtigkeit und Vielfalt (€247.000). Während dieser Kongressperiode wurden aus dem PSI-Haushalt insgesamt €1.111.000 für diese Prioritätsbereiche verwendet. Insgesamt wurden €3.721.000 für strategische Aktivitäten ausgegeben.

2. **Geförderte Projekte:**
   Zusätzliche Aktivitäten wurden gemeinsam mit Organisationen finanziert, die solidarische Unterstützung leisten. Obwohl mehrere dieser Organisationen ihre Förderung gekürzt haben, konnte PSI Projektmittel für Aktivitäten stabilisieren und konsolidieren, die in erster Linie in Afrika, Asien-Pazifik und Lateinamerika stattfinden. Dies trifft ebenfalls auf einige weltweite Projekte wie das globale Migrationsprogramm und das Projekt Handel und Steuergerechtigkeit zu. Insgesamt wurden €10.146.000 für geförderte Projekte verwendet (2012-2016).



Die Internationale der Öffentlichen Dienste (PSI) ist eine internationale Gewerkschaftsföderation. Sie vertritt 20 Millionen Frauen und Männer, die in mehr als 150 Ländern der Welt lebenswichtige öffentliche Dienste erbringen. Die PSI setzt sich für Menschenrechte und soziale Gerechtigkeit ein und fördert den universellen Zugang zu hochwertigen öffentlichen Diensten. Die PSI kooperiert mit den Vereinten Nationen und deren Unterorganisationen und arbeitet in Partnerschaft mit anderen Gewerkschaftsorganisationen und Gruppen der Zivilgesellschaft.



Finanzbericht 2012-2016

Internationale der Öffentlichen Dienste
45, avenue Voltaire
01210 Ferney-Voltaire – Frankreich
www.world-psi.org